

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN UND HINWEISE FÜR DIE TEILNAHME AN KURSEN

ANNAHME DER ANMELDUNG UND STORNIERUNG

1. Der Ausrichter ist berechtigt, die Annahme einer Anmeldung ohne Angabe von Gründen zu verweigern.
2. Eine Anmeldung gilt erst als angenommen, wenn dies durch den Ausrichter ausdrücklich bestätigt wird.
3. Nach Bestätigung der Anmeldung durch den Ausrichter ist der Teilnehmer zur Zahlung der Kursgebühr spätestens am Tag der Veranstaltung verpflichtet.
4. Eine kostenlose Stornierung ist bis spätestens 72 Stunden vor Kursbeginn möglich.

ABSAGE VON KURSEN

1. Der Ausrichter behält sich das Recht vor, insbesondere bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl, Seminare abzusagen. Dadurch entstehen keine Schadensersatzansprüche gegenüber dem Ausrichter. Wird es dem Ausrichter, aus Gründen die er nicht zu vertreten hat, unmöglich Leistungen zu erbringen, so sind Schadensersatzansprüche ausgeschlossen. Bei Absage von Kursen werden die bereits entrichteten Kursgebühren zurückerstattet.

HAFTUNG, SICHERHEIT UND GESUNDHEIT

1. Die Benutzung aller Einrichtungen und die Inanspruchnahme sämtlicher Dienstleistungen erfolgt auf alleinige Gefahr des Teilnehmers. Dieser verpflichtet sich Trainingsräume und Trainingsutensilien pfleglich zu behandeln und etwaige Schäden unverzüglich anzuzeigen. Er haftet für sämtliche durch ihn verursachten Schäden. Dies gilt für Fremd- und Eigenschäden. Für den Verlust oder die Beschädigung mitgebrachter Gegenstände wird keinerlei Haftung übernommen.
2. Der Teilnehmer verpflichtet sich, bei der Ausübung der Trainingstechniken stets die nötige Vorsicht walten zu lassen. Den Anweisungen des Ausrichters und dessen Gehilfen ist stets Folge zu leisten. Nichtbefolgung kann zum Ausschluss des Teilnehmers führen. Eine Rückzahlung der Kursgebühr ist in diesem Fall ausgeschlossen.
3. Das Tragen von Schmuck jeglicher Art ist während der Trainingseinheiten untersagt. Nicht abnehmbarer Körperschmuck ist durch Pflaster / Klebeband abzusichern.
4. Der Teilnehmer versichert, dass er sportgesund ist. Gesundheitliche Einschränkungen (z.B. Verletzungen) sind dem Ausrichter vor Beginn des Kurses zu melden.
5. Der Teilnehmer versichert insbesondere, dass er bei Vorliegen für den Kurs relevanter psychischer Störungen (z.B. Klaustrophobie, Posttraumatisches Belastungssyndrom) die Teilnahme zuvor mit seinem behandelnden Psychologen abgeklärt hat. Das Vorliegen solcher Störungen ist schon bei Anmeldung anzugeben.
6. Sowohl Teilnehmer als auch das Ausrichterteam sind verpflichtet, zum Kurs in einer den allgemeinen Hygieneansprüchen entsprechenden Verfassung zu erscheinen. Insbesondere unangenehm auffälliger Körper- oder Mundgeruch können zum Ausschluss führen.

GENERELLER AUSSCHLUSS BESTIMMTER TEILNEHMER

1. Personen, die nicht der in der Kursbeschreibung ausgeschriebenen Zielgruppe entsprechen, sind vom jeweiligen Kurs ausgeschlossen.
2. Personen mit Vorstrafen (bzw. Eintragungen im polizeilichen Führungszeugnis) wegen Gewaltdelikten ist die Teilnahme an unseren Kursen generell untersagt.
3. Personen, die Äußerungen rechtspopulistischer Art während oder vor dem Kurs, verbal, schriftlich oder in gängigen sozialen Medien verbreiten oder nachweislich fremdenfeindlich eingestellt sind, sind vom Kurs ausgeschlossen.

BILD- UND TONMATERIAL

1. Es ist dem Ausrichter und dessen Gehilfen gestattet, während des Kurses entstehende Foto-, Ton- oder Videoaufnahmen unentgeltlich für Werbe- und Repräsentationszwecke zu verwenden. Jedem Teilnehmer steht es frei vor Beginn des Kurses der eigenen Aufzeichnung ausdrücklich zu widersprechen. Dieses wird entsprechend berücksichtigt. Dem Teilnehmer sind während des Seminars keine Ton- oder Videoaufnahmen gestattet.

SALVATORISCHE KLAUSEL

1. Sollten eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.

HINWEIS ZUR NUTZUNG PERSÖNLICHER DATEN

1. Die bei Anmeldung eingegebenen persönlichen Daten werden ausschließlich zur Kursabwicklung verwendet. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und stehen ausschließlich dem Ausrichter zur Verfügung.

WEITERE HINWEISE

1. Die Teilnehmer sollten während des Kurses normale Straßenkleidung tragen. Einzige Ausnahme ist das Schuhwerk. Die Schuhe müssen saubere Hallenschuhe sein! Es wird auf dem gleichen Boden trainiert, auf dem normalerweise barfuß trainiert wird.
2. Die Teilnehmer sollten sich für den Tag genug Wasser und Snacks mitbringen.
3. Der Kursleiter versucht den Lehrinhalt so weit wie möglich realistisch zu gestalten. Manche Übungen können von vereinzelt Teilnehmern als „zu unangenehm“ wahrgenommen werden. Obwohl der Ausrichter dazu rät, alle Übungen mitzumachen, wird kein Teilnehmer dazu gezwungen!
4. Die Kurse werden ausschließlich zum Zwecke des Selbst- und Fremdschutzes im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zu Notwehr und Nothilfe angeboten. Wir bilden keine Schläger aus!
5. Fremdenfeindlichkeit ist bei uns nicht willkommen!!!
6. Die Teilnehmer sind dazu angehalten, freundlich und hilfsbereit miteinander umzugehen.
7. Obwohl der Ausrichter sich alle Mühe gibt, gesundheitliche Schäden zu vermeiden, können diese beim Training von Selbstverteidigungstechniken nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Eine Unfallversicherung von Seiten des Ausrichters besteht nicht!